

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[56514.] P. P.

Unter heutigem Tage eröffnete ich unter der Firma:

Buch- und Zeitschriften-Handlung
von **C. A. Richter**,
Dresden-A., Jagdweg 19,
eine Buchhandlung.

Meine Commissionen übernahm Herr Bruno Radelli in Leipzig, und erbitte ich mir durch denselben Ihre Probe-Nummern, Wahrszettel und Circulare.

Hochachtungsvoll
Dresden, 15. November 1881.

C. A. Richter.

Statt Circular.

[56515.]

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich zur Kenntniss zu bringen, dass ich unter heutigem Datum am hiesigen Platze eine Verlagshandlung errichtet habe und selbe unter der Firma

Theodor Ackermann's Verlag

betreiben werde. Von meinem Münchener Geschäft bleibt das hiesige streng getrennt, und wird sich vorerst nur Unternehmungen widmen, deren Absatz zumeist im Auslande zu gewärtigen ist. Nähere Mittheilungen über dieselben mir vorbehaltend, zeichne ich mit hochachtungsvollem Grusse

Ergebenst
Leipzig, am 6. October 1881.

Theodor Ackermann,
k. bayerischer Hof-Buchhändler.

[56516.] Hierdurch zur gef. Nachricht, daß ich die Firma:

C. Hermann's Buchhandlung (G. Mersburger)

aufgebe und demnach nur noch mit meinem Namen firmire, wovon Sie gef. Notiz nehmen wollen.

Zeulenroda, den 15. November 1881.
Gustav Mersburger.

[56517.] Bochum, im November 1881.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma

Wilhelm Mummelthey

eine
Buchhandlung
eröffnet habe.

Meinen Bedarf wähle ich selbst; dagegen ersuche ich Sie höflichst um gefällige Uebersendung Ihrer geschätzten Circulare, Kataloge etc.

Meine Commission übernahm Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig, welcher von mir hinreichend mit Casse versehen sein wird, um fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einlösen zu können.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen empfehle, zeichne ich

Hochachtungsvoll ergebenst
Wilh. Mummelthey.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Verlagsbuchhandlung von Carl Meyer
(Gustav Prior) in Hannover.

[56518.]

Baar-Auslieferung in Leipzig.

Von heute an liefert mein Commissionär, Herr L. A. Kittler in Leipzig, sämtliche gangbare Artikel meines Verlages (mit Ausnahme von Flügel, Fibel — Flügel, 1. und 2. Lesebuch) gegen baar aus.

Diejenigen Handlungen, mit denen ich in Rechnung zu stehen die Ehre habe und die sowohl Verwendung für meinen Verlag betätigten, als auch ihren Verpflichtungen prompt nachgekommen sind, erhalten von fast allen Artikeln erhöhten Rabatt.

Hannover, 10. November 1881.

Carl Meyer (Gustav Prior).

Verkaufsanträge.

[56519.] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

I.

Eine hochangesehene, über 30 Jahre bestehende, mit gangbarem Verlag verbundene Sortimentbuchhandlung in einer großen Haupt- und Residenzstadt, mit außerlesener Kundschaft, gewähltstem festen Lager, solider Einrichtung und in bester Geschäftslage. Jährlicher Durchschnittsumsatz 170—180,000 Mark, und ist noch bedeutende Ausdehnung des Geschäftes zulässig.

Eine Buch- und Kunsthandlung in einer großen und reichen Stadt Mitteldeutschlands, mit feiner Kundschaft und flottem Baarverkauf. Umsatz bis zu 100,000 Mark.

Eine streng solide, hochachtbare Buchhandlung in einer der schönsten Residenz-Städte Deutschlands. Umsatz 50,000 Mark ohne Colportage.

Eine blühende, gut rentirende Buch- und Musikalienhandlung ohne Colportage in einer der schönstgelegenen Städte Badens mit reicher Umgegend. Spesen gering. Umsatz 18 bis 19,000 Mark.

Eine mit gediegenem Verlag verbundene Sortimentbuchhandlung in einer großen Stadt Bayerns. Preis 45,000 Mark.

Eine gute Sortiments-, Antiquariats- und Schreibmaterialien-Handlung in Bayern. Umsatz 19,000 Mark.

Eine Buch- und Schreibmaterialienhandlung mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag in einer industriereichen Gegend Niederbayerns sammt Haus. Kaufpreis 34,000 Mark.

Eine Buch-, Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung, verbunden mit Buchbinderei, in der Pfalz mit oder ohne Haus. Anzahlung 10, resp. 5000 Mark.

Eine seit 40 Jahren bestehende, tüchtig geleitete Buchhandlung mit vorzugsweise katholischer Kundschaft in einer angenehmen kleineren Stadt Süddeutschlands. Kaufpreis 18,000 Mark.

Eine sehr geachtete Buch- und Musikalienhandlung mit Leihinstitut und Lesezirkeln in Mitteldeutschland. Preis 18,000 Mark.

Eine sehr umfangreiche Sortiments-, Colportage- und Verlagsbuchhandlung in einer der schönsten und größten Städte Norddeutschlands. Umsatz bis zu 200,000 Mark. Bei dem ausgedehnten Betriebe und dem jährlichen Reingewinn von ca. 25,000 Mark ist die Erwerbung auch für zwei Herren sehr zu empfehlen.

Eine Buch- und Musikalienhandlung mittleren Umfangs mit Leihbibliothek mit stets steigendem Umsatze in Ostpreußen.

Eine rentable Sortimentbuchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzirkel, Schreibmaterialienhandlung und Buchbinderei in einer verkehrreichen Stadt Westpreußens. Umsatz 18,000 Mark.

Eine renommierte, seit 25 Jahren bestehende Sortimentbuchhandlung Berlins. Umsatz bis zu 30,000 Mark.

Eine mit Nebenzweigen verbundene Buchhandlung in einer Garnisonstadt Preußens mit Amtsgericht, Realschule etc. Preis 6500 Mark.

Eine angesehene Sortimentbuchhandlung und Antiquariat mittleren Umfangs in einer Residenzstadt Norddeutschlands.

Ein theologisches Antiquariat und Verlagsbuchhandlung in einer der bedeutendsten Städte Norddeutschlands. Kaufpreis 40,000 Mark. Anzahlung 20,000 Mark.

Ein Sortiment mit Nebenzweigen in einer Provinzialstadt. Krankheit halber. Preis 4—5000 Mark.

Eine sehr geachtete Buchhandlung in einer der größten Städte des Elsasses. Umsatz 40,000 Mark.

Eine gut geleitete Buch-, Musikalien-, Schreibmaterialien- und Lehrmittelhandlung in der Schweiz. Umsatz bis zu 33,000 Frs.

Ein gutes, großer Ausdehnung fähiges Sortimentgeschäft in Wien in bester Lage der Stadt mit feiner Kundschaft. Anzahlung 5000 fl. oe. Währg. Günstige Bedingungen.

Eine sehr solide Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Leihanstalt und Leihbibliothek in einer der angenehmsten Städte Deutsch-Oesterreichs; feinste Kundschaft. Umsatz 72,000 Mark.

Eine sehr gediegene, in der schönsten Blüthe stehende Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung in einer angenehmen größeren deutschen Provinzialstadt Oesterreichs mit fortwährend steigendem Umsatz, gegenwärtig bis zu 55,000 Mark pro Jahr; eventuell findet auch ein stiller oder activer Theilhaber mit 10—25,000 Mark Aufnahme.

Eine rentable Colportage-Buchhandlung Deutsch-Oesterreichs. Umsatz 32,000 Mark.

Eine tüchtig betriebene Musikalienhandlung mit gangbarem Musikverlag in einer Hauptstadt Oesterreichs. Preis 50,000 Mark.

Eine der bedeutendsten und ältesten Musikalienhandlungen Süddeutschlands, mit Leihbibliothek und Musikverlag.

Eine renommierte Musikalien- und Instrumentenhandlung mit Pianomagazin nebst Leihanstalt in einer der schönst gelegenen Städte Süddeutschlands. Baarumsatz p. a. 60,000 Mark. Kaufpreis nur dem realen Inventurwerth entsprechend; unter Umständen wird auch ein Theilhaber aufgenommen.

II.

Eine Verlagsbuchhandlung ersten Ranges einheitlicher Richtung. Jährlicher Umsatz 75,000 Mark, hiervon allein baar 60,000 Mark.

Einen hochachtbaren theologischen und pädagogischen Verlag größeren Umfangs.

Einen Verlag einer gangbaren technischen Zeitschrift, mit mäßiger Anzahlung.

Einen sehr rentablen Schulbücher- und Lehrmittelverlag in Norddeutschland. Preis 60,000 Mark.

Einen stets gangbaren Verlag einzelner Prachtwerke u. Jugendschriften mit allen Vorräthen, Stahlplatten etc. zu dem mäßigen Preise von 18,000 Mark.